

Der Weihnachtsgottesdienst am ELG

Alle Jahre wieder ruft unser Weihnachtsgottesdienst Fragen auf, die sich darum drehen, dass wir ihn in englischer Sprache feiern.

Die Idee zu diesem Gottesdienst haben einige Kollegen aus Göttingen mitgebracht, wo alljährlich das „Festival of Nine Lessons and Carols“ für die englischsprachigen Einwohner in einer Kirche gefeiert wurde. Das Schema dieses Gottesdienstes, der in der Anglikanischen Kirche ein fester Bestandteil von Weihnachten ist und weltweit gefeiert wird, ist ein Wechsel von neun Lesungen des Alten und Neuen Testaments, unterbrochen durch Weihnachtslieder, die das Gehörte auf ihre Art reflektieren; eine ähnlich dichte Folge von Lesungen kennen wir in Deutschland aus der traditionellen Ostersnachtsliturgie. Die englische Sprache ist dabei, das wurde uns in den letzten Jahren immer wieder bestätigt, keine Barriere, auch nicht bei den

Besuchern, die des Englischen kaum oder überhaupt nicht mächtig sind. [Die Lesungstexte werden übrigens auch auf Deutsch zur Verfügung gestellt.] Vielmehr wurde betont, dass der Wechsel von Text, Lied und musikalischer Darbietung ein Mitschwingen ermöglicht, dass das einfache, aber effektive Schema es ermöglicht, zur Ruhe zu kommen, sich auf Weihnachten hin zu öffnen – das will in der allgemeinen Hektik des Advents schon etwas heißen. Wir feiern einen vorweihnachtlichen Gottesdienst und bekommen hautnah ein Stück Landeskunde mit.

Auch die Neuankömmlinge am ELG, also besonders die Sextaner, sind herzlich mit ihren Familien eingeladen – mit ihnen werden, wie mit allen anderen Klassen, die Lieder vorher im Unterricht geübt. Also, keine Angst!

19. Dezember, 19 Uhr, Petrus-Kirche in Kröllwitz

**Im Anschluss wollen wir wieder den Abend bei Glühwein
und Gebäck im Pfarrhaus ausklingen lassen.**

